



Dammrückverlegung Kirschgartshausen

Projekt: Dammrückverlegung Kirschgartshausen, Gemarkung Mannheim und Gemarkung Lampertheim

Auftraggeber: Regierungspräsidium Karlsruhe

Laufzeit: 2005-2015

Projektbeschreibung: Der Dammrückenverlegungsbereich liegt auf der Gemarkung der Stadt Mannheim westlich von Kirschgartshausen an der Landesgrenze zu Hessen. Dieser erstreckt sich von Rheinkilometer 435,8 bis Rheinkilometer 437,1 an den.

Das Gelände wird derzeit intensiv landwirtschaftlich genutzt und durch den klassifizierten Hochwasserdamm geschützt. Dieser wird landeinwärts um durchschnittlich 300 m rückverlegt. Da auf hessischer Landesseite ein Sommerdammsystem die landwirtschaftlich genutzten Flächen vor kleineren Hochwassern in der Vegetationsperiode schützt, muss zur Vermeidung einer Beeinträchtigung dieser Flächen ein neuer vorgelagerter Sommerdamm aufgeschüttet werden. Dieser beginnt auf Baden-Württembergischer Seite, verläuft überwiegend jedoch auf hessischem Gebiet und umschließt einen Teil des Hauptdammvorlandes.

Leistungen:

- Aufstellen Erkundungsprogramm,
- Ausschreibung der gewerblichen Kernbohrungen
- Planung, Durchführung und Überwachung der Baugrunduntersuchung (Bohr- und Rammsondierungen)
- Erstellung eines Baugrundgutachtens
- Darstellung verschiedener Ausführungsmöglichkeiten
- Ausschreibung, auswertung und Überwachung von Pumptests
- Geotechnische Bauüberwachung während der Bauausführung
- Umwelttechnische Untersuchungen

